Fremdenrecht

Fremdenrecht.

1. Antrag v. Chrzanowski u. Gen.: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstage

angesichts dessen, daß die Ausländer in den Bundesstaaten der polizeilichen Willkür preisgegeben sind, insbesondere aus Preußen österreichische und russische Staatsangehörige oft lediglich infolge ihrer Zugehörigkeit zu einer der slavischen Nationen ausgewiesen werden,

einen Gesetzentwurf zwecks Regelung des Aufenthalts der Ausländer im Deutschen Reiche baldigst vorzulegen: Anl.Bd. I, Nr. 113. — Unerledigt.

2. Interpellation Auer u. Gen., betreffend das Verhalten russischer Polizeianten auf deutschem Gebiet etc.: Anl.Bd. I, Nr. 147 — Wortlaut der Interpellation siehe Rußland unter 1. — Bd. I, 14. Sitz. v. 19. 1. 1904 S. 371C. — Begründet, beantwortet und besprochen.

3. Resolution Auer u. Gen. zum Etat der Reichsjustizverwaltung für 1904: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, er möge baldigst einen Gesetzentwurf zur einheitlichen Gestaltung des Fremdenrechts in Deutschland vorlegen, durch den insbesondere eine Zulassung von ausländischen Polizeianten zur Ueberwachung der Ausländer im Deutschen Reich verboten wird: Anl.Bd. III, Nr. 264.

Bd. II, 44. Sitz. v. 27. 2. 1904 S. 1343C ff. (Haase - Königsberg, Staatsminister Freiherr v. Hammerstein, Staatsminister Dr. Schönstedt).

Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1363D ff. (v. Normann, Dr. Müller-Meiningen, Staatsminister Dr. Schönstedt, Staatssekretär Dr. Freiherr v. Richthofen, Fürst Radziwill, Staatsminister Freiherr v. Hammerstein, Schrader, Dr. Sattler, Dr. Spahn, Bebel, Reichskanzler Graf v. Bülow, v. Kardorff, Haase-Königsberg, Werner).

Abgelehnt.

Siehe auch: Bd. III, 66. Sitz. v. 14. 4. 1904 S. 2061A (Bebel), Bd. III, 66. Sitz. v. 14. 4. 1904 S. 2069C (Reichskanzler Graf v. Bülow).

4. Resolution Dr. Müller (Meiningen), Haußmann zum Etat für das Reichsjustizamt für 1905: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dafür zu sorgen,

1. daß die Gegenseitigkeit gemäß §§ 102 und 103 des Reichsstrafgesetzbuchs

a) nur nach ordnungsmäßig veröffentlichten und genehmigten Staatsverträgen (Art.

11 der deutschen Reichsverfassung) und

b) nur solchen Staaten gewährt wird, welche nach ihrer eigenen inneren Verfassung und ihren Rechtseinrichtungen eine "Verbürgung" der Gegenseitigkeit im Sinne der erwähnten Bestimmungen gewährleisten können;

2. daß über die Auslieferung fremder Staatsangehöriger nur Staatsverträge gemäß Art. 11 der Reichsverfassung zwischen dem Deutschen Reiche und den auswärtigen Regierungen abgeschlossen werden;

3. daß die bisher zwischen einzelnen Bundesstaaten und auswärtigen Regierungen über die Auslieferung abgeschlossenen Verträge alsbald gekündigt werden: Anl.Bd. V, Nr. 530.

Bd. V, 115. Sitz. v. 11. 1. 1905 S. 3658B ff. (Dr. Müller-Meiningen, Staatssekretär Dr. Nieberding, Dr. Lucas, Haase-Königsberg, Burlage, Himburg, Bernstein, Lenzmann).

Bd. V, 119. Sitz. v. 16. 1. 1905 S. 3815A/Bd. V, 119. Sitz. v. 16. 1. 1905 S. 3815B.

Angenommen.

5. Resolution Albrecht u. Gen. zum Etat für den Reichskanzler und die Reichskanzlei für 1905: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, bei den Regierungen von Preußen und Bayern dahin zu wirken, daß die Auslieferungsverträge, welche die genannten Regierungen am 13./1. Januar 1885 bzw. am 1. Oktober/19. September 1885 mit der russischen Regierung abgeschlossen haben, sofort gekündigt werden: Anl.Bd. VII, Nr. 645.

Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5264C (v. Vollmar), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5269B (Staatssekretär Dr. Freiherr v. Richthofen), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5271A (Dr. Müller-Meiningen), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5273A/Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5273B (Graf zu Limburg-Stirum), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5283B (Dr. Spahn).

Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5293A und Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5296D (Bebel), Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5302B und Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5302D (Reichskanzler Graf v. Bülow), Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5307C (Schrader).

Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5360.

Angenommen.

Siehe auch: Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1367A, Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1368C, Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1372C, Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1373B, Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1376C, Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1383A, Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1388B, Bd. II, 45. Sitz. v. 29. 2. 1904 S. 1392A.

6. Resolution Brejski u. Gen. zum Etat für den Reichskanzler und die Reichskanzlei für 1905: Die verbündeten Regierungen zu ersuchen, dem Reichstage den Entwurf

eines Gesetzes zwecks Regelung des Aufenthalts der Ausländer im Deutschen Reiche vorzulegen: Anl.Bd. VII, Nr. 606.

Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5277A/Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5277B (Graf v. Brudzewo-Mielzynski), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5279D (Staatssekretär Dr. Freiherr v. Richthofen), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5283A (Dr. Spahn), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5283C (v. Chrzanowski), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5287C (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5287D (Gröber).

Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5317A (Stadthagen), Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5323C (Gröber).

Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5332A/Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5332B (Graf v. Brudzewo-Mielzynski), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5344B (Dr. Spahn), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5349C, Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5360A.

Abgelehnt.

7. Resolution Albrecht u. Gen. zum Etat für den Reichskanzler und die Reichskanzlei für 1905: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dem Reichstag baldigst einen Gesetzentwurf zur Sicherung der Aufenthaltsverhältnisse der Ausländer im Deutschen Reiche vorzulegen: Anl.Bd. VII, Nr. 607.

Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5277A/Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5277B (Graf v. Brudzewo-Mielzynski), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5279D (Staatssekretär Dr. Freiherr v. Richthofen), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5283A (Dr. Spahn), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5283C (v. Chrzanowski), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5287C (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner), Bd. VII, 164. Sitz. v. 15. 3. 1905 S. 5287D (Gröber).

Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5317A (Stadthagen), Bd. VII, 165. Sitz. v. 16. 3. 1905 S. 5323C (Gröber).

Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5332A/Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5332B (Graf v. Brudzewo-Mielzynski), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5344B (Dr. Spahn), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5349C, Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5360A.

Abgelehnt.

8. Resolution Albrecht u. Gen. zum Etat für den Reichskanzler und die Reichskanzlei für 1905: Den Herrn Reichskanzler zu ersuchen, dem Reichstag baldigst einen Gesetzentwurf vorzulegen, durch den die Landesgesetze aufgehoben werden, welche polizeiliche Aufenthaltsbeschränkungen zulassen, und durch welchen ferner reichsgesetzliche Erleichterungen für die Aufnahme von Angehörigen eines deutschen Bundesstaates in einen anderen Bundesstaat geschaffen werden: Anl.Bd. VII, Nr. 684. — Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5332D (Eichhorn), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5341B (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5343A/Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5343B (Dr.

Spahn), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5351A (Staatssekretär Dr. Graf v. Posadowsky-Wehner), Bd. VII, 166. Sitz. v. 17. 3. 1905 S. 5360B. — Abgelehnt.

9. Petition des Ignaz Hartmann in Krautergersheim wegen Zurücknahme eines gegen ihn erlassenen Ausweisungsbefehls. Mündlicher Bericht der Petitionskommission: Anl.Bd. VII, Nr. 569. — Bd. VIII, 179. Sitz. v. 5. 4. 1905 S. 5875D. — Durch eine inzwischen erfolgte EntschlieÙung der zuständigen Behörde für erledigt erklärt.